
AW: Container f. Kleidersammlung

Von: [REDACTED]

An: "Markus Jobst" <markusjobst@web.de>

CC: [REDACTED]

Datum: 18.06.2015 09:07:47

Hallo Herr Jobst,

[REDACTED]

Ich habe den Sachbearbeiter bei der Stadtbau ausfindig gemacht: [REDACTED]

Er hat mir erklärt, dass der Container auf dem Grundstück Schlesier Straße 3 stehen bleiben wird, denn die Rechtslage ist äußerst unbefriedigend.

Die Container werden von Berliner Firmen bundesweit auf fremden Grundstücken aufgestellt –ohne Einwilligung der Grundstückseigentümer-!. Die Stadtbau hat daraufhin mit der Firma [REDACTED] einen Vertrag geschlossen, dass die die widerrechtlich abgestellten Container abholen und einlagern, bis der Berliner Eigentümer diese Container „auslöst“. Die Berliner Firmen haben die Container aber nicht gegen Geld ausgelöst, sondern mittels Gerichtsbeschluss, da es ihr Eigentum ist, das die Firma [REDACTED] widerrechtlich entfernt hat. Die Firma [REDACTED] ist auf den Kosten „sitzengeblieben“. Seitdem holt die Firma [REDACTED] die Container nicht mehr ab. Auch die Stadtbau unternimmt momentan nichts gegen die Container, die widerrechtlich auf den Stadtbau Grundstücken stehen, da die Stadtbau nicht Eigentümer der Container ist und die Beseitigung und Einlagerung der Container selbst bezahlen müsste.

Viele Grüße

[REDACTED]